

Schonach**Volksfest: Superstimmung bei Alt und Jung****Veranstalter ziehen positives Fazit nach dem 41. Schonacher Volksfest.**

Beste Stimmung herrschte an allen drei Volksfesttagen in und um das große Festzelt.

Bild: Schyle

Schonach – Karl Rombach agierte bei der Verlosung der Hauptgewinne des Schonacher Volksfestes als Glücksfee. Gut gelaunt moderierte und kommentierte Förder-Vize Uwe Kammerer. Die Ziehung der Tombolagewinne fand aufgrund ausgezeichneter Feststimmung erheblich später als vorgesehen statt.

Schon Timo Hieske und seine jungen Musikerkollegen, die sich der böhmischen Blasmusik verschrieben haben, kamen um mehrere Zugaben nicht herum. „Das ist halt die ideale Festzeltmusik“, zeigte Vize-Kommandant Dirk Schuler Verständnis für das hartnäckige Publikum, „man kann sich nebenher gut unterhalten.“

Und die Steinacher Homberle Bläç Bänd, kurzfristig zum würdigen Superding 2010 deklariert, brauchte natürlich auch Zeit, um ihren ganzen Charme zu entfalten. So sinnierte Frontman Rudolf Schmieder über eineinhalbstöckige Frauen und stellte klar, warum ein Schonacher erst mit 95 Jahren nach Schönwald zieht. Die Homberles zogen Fans weit über die Raumschaftsgrenzen hinweg an.

Der Montag, der im Zeichen des Kindernachmittags und des Handwerksverspers stand, zog schon zur Mittagszeit wieder viele Besucher an. Für den Abend erlebten die Organisatoren eine Flut von Reservierungen der Handwerker und Betriebe, wie schon lange nicht mehr. „Das ist dieses Jahr echt enorm“, bestätigte die Finanzchefin des Fördervereins, Petra Schuler, die trotz Erkrankung kurz auf dem Fest vorbeischaute.

Für die kleinen Festbesucher gab es mit Birgit Hansmann und ihren Helfern wieder die Kinderbelustigung. Zwei Stunden lang absolvierten über 60 Kinder den Spieleparcours. Dabei ging es um Geschicklichkeit, Wissen rund ums Volksfest und einfache Übungen aus dem Feuerwehralltag. „Die Feuerwehrspiele sind am beliebtesten“, wusste Birgit Hansmann, die seit vier Jahren die Spielrunde betreut und die Ideen dazu liefert.

Die „Schochenbacher Spätlese“ unterhielt die Festgäste, die sich im Zelt kulinarisch verwöhnen ließen. Es gab Süßes oder die deftige Volksfesthaxe. Das „Original Schwarzwald-Quintett“ ließ mit der richtigen Mischung aus Musik und Show die Feststimmung noch einmal ordentlich steigen

Überaus zufrieden äußerten sich Bernd Kaltenbach und Uwe Kammerer über den Festverlauf. Beide zeigten sich von der Treue ihrer Volksfestbesucher beeindruckt. „Nicht nur, dass sie am Samstag oder am Sonntag da sind“, sagte Bernd Kaltenbach, „sie kommen jeden Tag.“ Nach dem einmalig verlaufenen Jubiläumsfest im letzten Jahr, zeigte sich der Festwirt erfreut, „so einen Erfolg nochmals überbieten zu können“.

Und gemäß dem Motto: Nach dem Volksfest ist vor dem Volksfest, hat Uwe Kammerer mit den „Bodensee-Perlen“ schon wieder eine zugkräftige Musikkapelle für das 42. Schonacher Volksfest im Jahr 2011 gebucht.